



mittelalterliches fest

auf der
BURGRUINE HILTENBURG
 Bad Ditzenbach

24. AUGUST 2013

TRÄUMERISCHE BALLADEN UND TRINKLIEDER
MIT "LAUTEN UND FEEN"

ZAUBEREI MIT "DR. MARRAX"

"HIGHLAND FLAME" FEUERSHOW

BEWIRTUNG AB 16.00 UHR

PROGRAMMBEGINN: 18.00 UHR

25. AUGUST 2013

AB 10.00 UHR FRÜHSCHOPPEN
MIT DEM "OBERDORF DUO"

FÜHRUNGEN MIT DR. RADEMACHER

"MITMACHMÄRCHEN"

FÜR KINDER





Amtliche Bekanntmachungen



Bekanntmachung

der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Gemeinde - die Wahlbezirke der Gemeinde

Bad Ditzgenbach

wird in der Zeit vom 2. bis 6. September 2013 (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der allgemeinen Öffnungszeiten ¹⁾

Ort der Einsichtnahme

Gemeinde Bad Ditzgenbach, Bürgerbüro, Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzgenbach

2)

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes entsprechenden Vorschriften der Landesmeldegesetze eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. ³⁾

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 2. September 2013 bis zum 6. September 2013, spätestens am 6. September 2013 bis Uhr, bei der Gemeindebehörde ⁴⁾

Gemeinde Bad Ditzgenbach, Bürgerbüro, Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzgenbach

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 1. September 2013 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis

Nummer und Name

263 Göppingen

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises

oder

durch **Briefwahl**

teilnehmen.



5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
- 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
 - a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 1. September 2013) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 6. September 2013) versäumt hat,
 - b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
 - c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 20. September 2013, 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr ein-geht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von ⁵⁾

der Deutschen Post AG

unentgeltlich befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum

Bad Ditzenbach, den 22.8.2013

Die Gemeindebehörde

Gemeinde Bad Ditzenbach, Wahlamt

1) Wenn andere Zeiten bestimmt sind, diese angeben.
2) Für jeden Ort der Einsichtnahme ist anzugeben, ob er barrierefrei oder nicht barrierefrei ist. Wenn mehrere Einsichtsstellen eingerichtet sind, diese und die ihnen zugeteilten Ortsteile oder dgl. oder die Nummern der Wahlbezirke angeben.

3) Nicht Zutreffendes streichen.
4) Dienststelle, Gebäude und Zimmer angeben.
5) Gemäß § 36 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes amtlich bekannt gemachtes Postunternehmen einsetzen.

**Gemeinde Bad Ditzenbach**

Bürgerbüro
Hauptstraße 40
73342 Bad Ditzenbach

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon: 07334/9601-0
Fax: 07334/9601-30
info@badditzenbach.de
www.badditzenbach.de

**Lokale Agenda Bad Ditzenbach****Die gute Tat:****"Zu verschenken!"**

Zum Wegwerfen zu schade, aber wohin mit dem guten Stück? Im Rathaus, Telefon 07334/9601-0 wird der Artikel kostenlos notiert und im nächsten Mitteilungsblatt mit Ihrer Telefonnummer veröffentlicht. Interessenten können sich dann direkt mit Ihnen in Verbindung setzen. So erreichen Sie ohne große Mühe und Kosten, einfach in Form einer Tat, dass das gute Stück einen neuen Besitzer findet.

Bitte geben Sie auf dem Rathaus Bescheid, wenn ein Artikel verschenkt wurde.

Aktuell zu verschenken:

Couchtisch aus Glas	
Badschrank länglich und Unterschrank	07334/923967
Fernseher	07335/921150
Gefriertruhe	07335/2142
Sofa in L-Form dunkelblau mit gelben Kissen und Hocker	0160/94781907
Abbruchholz von einem Fachwerkhaus	07335/6505
Farbfernseher	07334/4489
Reisebett mit Einlage (1 Jahr alt)	07335/920515 oder 07335/920514
Lattenrost 2,00 Meter verstellbares Kopfteil, Latten auf Härte einstellbar	07334/3561
2 Kinderschreibtische mit verstellbaren Füßen	07335/9246171
Gefriertruhe	07334/6979 oder 0176/96475272
Holzdecke Eiche hell 33x1,27 m mit Unterkonstruktion mit Federn (ca. 23 qm)	07335/2731

**NACHRUF**

Wir trauern um unseren ehemaligen Gemeinderat, Herrn

Albert Kaiser

der am 12. August 2013 im Alter von 95 Jahren verstorben ist.

Herr Albert Kaiser gehörte von 1977 bis 1984 dem Gemeinderat von Bad Ditzenbach an und hat sich in dieser Zeit ehrenamtlich in der Kommunalpolitik engagiert.

Dafür sind wir ihm dankbar und werden ihn in guter Erinnerung behalten. Unsere besondere Anteilnahme gilt allen Familienangehörigen.

Für den Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung

Gerhard Ueding
Bürgermeister

**Unsere Altersjubilare****Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten****aus dem Ortsteil Auendorf**

Frau Marianne Eckert, Im Eichele 15
am 22. August zum 77. Geburtstag

Herrn Günther Eckert, Kirchstr. 27
am 22. August zum 71. Geburtstag

Herrn Rolf Wittlinger, Ditzenbacher Str. 41
am 26. August zum 74. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach

Herrn Karl Stehle, Drackensteiner Str. 74
am 24. August zum 71. Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach

Frau Gisela Schneider, Umlandstr. 7
am 27. August zum 78. Geburtstag

Aus dem Rathaus

Ab dem 26. August 2013 wird **Frau Paola Gross** aus Bad Ditzenbach-Gosbach bei der Gemeindeverwaltung als Reinigungskraft für den Mühlenkindergarten in Bad Ditzenbach eingestellt.

Frau Gross wird künftig für die Sauberkeit in der neuen Kinderkrippe im Mühlenkindergarten in Bad Ditzenbach zuständig sein.

Wir wünschen Frau Gross viel Freude bei ihrer neuen Tätigkeit.

Für die Bad Ditzenbacher Senioren:

Frau Stirm vom Kreissenorenrat bietet in Deggingen und Bad Überkingen zu folgenden Zeiten Sprechstunden für ältere Mitbürger an:

BÜZ Deggingen:

Jeden letzten Montag im Monat von 9.00 - 11.00 Uhr sind halbstündig feste Termine, die Sie mit Frau Dorn von der Gemeindeverwaltung Deggingen (Tel. 07334/78-0) vereinbaren können. Von 11.00 - 12.00 Uhr ist dann noch eine offene Sprechstunde.

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG,
73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.

Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding
oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Ralf Berti.



Rathaus Bad Überkingen:

Jeden ersten Montag im Monat offene Sprechstunde von 9.00 - 12.00 Uhr.

Für einen festen Termin in Bad Überkingen melden Sie sich bitte direkt bei Frau Sturm (Tel. 07331/66364).

Schülerferienprogramm

Liebe Kinder, liebe Eltern,

Wieder recht interessante Veranstaltungen wurden letzte Woche beim Schülerferienprogramm angeboten. Das Haus der Familie ermöglichte den Kindern malen wie in der Steinzeit auf Schieferplatten mit selbst hergestellten Naturfarben. Der Vogelexperte Dieter Rockenbauch stellte einheimische Vögel vor. Bei einem Spaziergang mit Lea (Golden Retriever) wurde von Hannelore Heyes viel wissenswertes über den Umgang mit Hunden erzählt. Die Kanutour auf der Brenz war auch wieder ein Erlebnis. Viel Spaß hatten die Kinder beim Schnupperschießen im Schützenhaus Gosbach, sowie beim Wald-Such-Spiel mit Naturquiz, das der Schwäbische Albverein Bad Ditzenbach durchführte.

Folgende Kurse werden in der kommenden Ferienwoche angeboten:

- Nr. 33 Kegeln am Donnerstag, 22. August 2013
- Nr. 34 Schnitzeljagd am Samstag, 24. August 2013
- Nr. 35 Bemalen und Bepflanzen eines Tontopfes am Dienstag, 27. August 2013
- Nr. 36 Ein Tag bei der Feuerwehr am Samstag, 31. August 2013 entfällt mangels Teilnehmer**
- Nr. 37 „Die Hiltensburg lebt“ am Samstag, 31. August 2013

Es sind noch Plätze frei:

Nr. 42 Bewegung regt das Denken an am Freitag 6. September 2013

Viel Spaß wünscht Euch das Team des Schülerferienprogramms!

**Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11**

Leckerer für Gaumen und Gurgel bieten:

- Gasthof "Hirsch", Gosbach
- Café Köhler, Bad Ditzenbach
- Musikkapelle, Bad Ditzenbach
- Förderverein Burgruine Hiltensburg e.V.

Eintritt: 4,- Euro im Vorverkauf, 6,- Euro an der Abendkasse

- Fußweg ca. 45 min Gehzeit
- Fahrdienst: Sa. 15.00 - 18.00 Uhr
- Rückfahrt ab Programmende
- So. ab 10.00 Uhr "Haus des Gastes" - Kosten 1,- Euro

Auskunft und Kartenvorverkauf:

- Tourismus- und Kulturbüro
- Helfensteinstr. 20
- 73342 Bad Ditzenbach
- Tel. 07334/6911
- Fax 07334/920408
- www.badditzenbach.de

**Ausstellung Pixelpoint „Die etwas andere Fotografie“
noch bis zum 1. September im Haus des Gastes**
Pixelpoint setzt sich aus folgenden Fotografen zusammen:
**Alexander Jennewein, Carmen Schweizer & Katja Bayer,
Jens Muehlegg und Sarah Anne Smith**

**Jeden Mittwoch, von 13.00 – 14.00 Uhr
Trendsport „Nordic Walking“**
Nordic Walking hat sich zur Trendsportart entwickelt. Immer mehr Menschen sind nun mit speziellen Nordic-Walking-Stöcken unterwegs.
Haben Sie Lust in einer kleinen Gruppe mit uns zu laufen, dann bitte bis 11.00 Uhr im Tourismusbüro anmelden.
Unkostenbeitrag: 3,00 € incl. Leihgebühr für Stöcke

**Samstag, 24. und Sonntag, 25. August 2013
Mittelalterliches Fest auf der Burgruine Hiltensburg**

**Samstag, 24. August 2013, ab 16.00 Uhr – Bewirtung
18.00 Uhr Programmbeginn**

Die Gruppe „Lauten & Feen“

mittelalterliches fest
auf der **BURGRUINE hiltensburg**
Bad Ditzenbach

24. AUGUST 2013
träumerische balladen und trinklieder
mit "lauten und feen"
zauberei mit "DR. MARRAX"
"highland flame" feuershow
BEWIRTUNG AB 16.00 UHR
PROGRAMMBEGINN: 18.00 UHR

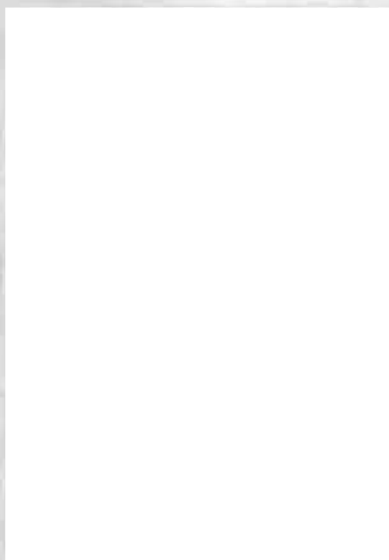
25. AUGUST 2013
AB 10.00 UHR frührschoppen
mit dem "OBERDORF DUO"
führungen mit DR. RADERMACHER
"mitmachmärchen"
für kinder



mit „Doctor Marrax“
 erleben wir Zauber Kunst der vergangenen Zeit



Feuershow mit „Higland Flame“



Vorverkauf im Tourismusbüro 4,00 €
 6.00 € Abendkasse

Der Veranstaltungsort ist zu Fuß erreichbar / ca. 45 Minuten Gehzeit.

Fahrdienst von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 ab „Haus des Gastes“ / Unkostenbeitrag: 1,00 €
 Rückfahrt ab Programmende

Leckeres für den Gaumen und die Gurgel :
Bewirtung an beiden Tagen:
 Gasthof "Hirsch" / Gosbach /
 Cafe „Köhler“ / Bad Ditzzenbach
 Musikkapelle Bad Ditzzenbach und
 Förderverein Burgruine Hiltenburg e.V.

Sonntag, 25. August 2013, 9.30 Uhr und 14.00 Uhr
 Exkursion zur Burgruine Hiltenburg mit Dr. Rademacher.
 ab 10.00 Uhr
 Fröhschoppen mit dem „Oberdorf Duo“



Fahrdienst ab 10.00 Uhr
 ab Haus des Gastes

14.00 Uhr
 Für unsere Kinder
 Märchenerzählerin „Sandra“ lädt alle Kinder zum
 „Tierischen-Mitmachmärchen“ ein.

Dokumentationsraum ist an beiden Tagen geöffnet

Leckeres für den Gaumen und die Gurgel :
Bewirtung an beiden Tagen:
 Gasthof "Hirsch" / Gosbach /
 Cafe „Köhler“ / Bad Ditzzenbach
 Musikkapelle Bad Ditzzenbach und
 Förderverein Burgruine Hiltenburg e.V.

Familien sind herzlich eingeladen

Montag, 26. August 2013, 13.15 Uhr

Wanderung durchs Hardttal zur Kreuzkapelle Gosbach
 Wir wandern den Kreuzweg hoch zur Kapelle am Bronnbühl. Von dort aus führt uns ein bequemer Weg Richtung Auendorf. Vorbei an der Blumenmühle wandern wir hoch zur Kreuzkapelle (herrlicher Blick über das Gostal und den Autobahn-Albaufstieg, bis nach Hohenstadt). Nach einem kurzen etwas steilen Abstieg erreichen wir Gosbach, und wandern dann über den neu angelegten Wanderweg zurück nach Bad Ditzzenbach.
 Wanderzeit: ca. 3 Stunden
 Teilnahme mit Kurgastkarte

Mittwoch, 28. August 2013, ab 14.30 Uhr

Tanznachmittag mit „Erich Schmid“
 Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung zum Tanzen oder sich unterhalten. Das Café "Filsblick" lädt ein zu Kaffee und Kuchen.
 Ort: "Haus des Gastes"
 Eintritt: 3,00 € mit Kurgastkarte

Feuerwehr



Übung - Löschzug BD / G

Damit wir uns auch während der Ferienzeit nicht aus den Augen verlieren, treffen wir uns am **Montag, 26.08.2013, um 19:00 Uhr** im Magazin. Je nach Beteiligung entscheiden wir dann kurzfristig, was an dem Abend gemacht wird.
 gez. M. Münster (Führungsgruppe)

Notdienste



Ärztlicher Sonntagsdienst

Bitte wählen Sie die einheitliche Notfalldienstnummer für das Obere Filstal

0180 30 112 10

Wochenende

Sa. 8.00 bis So. 8.00 Uhr
 So. 8.00 bis Mo. 8.00 Uhr
Feiertag während der Woche
 8.00 bis nächster Tag 8.00 Uhr

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **(0711) 7 87 77 66** erfragen.



Apotheken-Notdienst

Freitag, 23.08.2013

Lonetal-Apotheke, Amstetten, Hauptstr. 103

Samstag, 24.08.2013

Bahnhof-Apotheke, Geislingen, Bahnhofstr. 57

Sonntag, 25.08.2013

Schwaben-Apotheke, Kuchen, Seetalbachstr. 25

Montag, 26.08.2013

Stern-Apotheke, Geislingen, Sternplatz

Dienstag, 27.08.2013

Wölk-Apotheke, Geislingen, Stuttgarter Str. 100

Mittwoch, 28.08.2013

Obere Apotheke, Geislingen, Hauptstr. 19

Donnerstag, 29.08.2013

Apotheke im Nel Mezzo, Geislingen, Bahnhofstr. 94

Wochen-, Sonn- und Feiertage von 8.30 Uhr bis nächsten Morgen 8.30 Uhr.

Samstags von 12.30 Uhr bis sonntagmorgens 8.30 Uhr.

Es können sich kurzfristige Änderungen im Notfalldienstplan ergeben - bitte beachten Sie die tägliche Veröffentlichung in der Geislinger Zeitung.

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: 07334 8989

Pflegedienstleitung: Herr Ulrich Kausch
Am Park 9 in 73326 Deggingen

Bürozeiten:

Montag - Freitag 8 - 12 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht ein Anrufbeantworter zur Verfügung, der regelmäßig abgehört wird.

Leistungsangebote:

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
 - Palliativ-Pflege
 - Wundmanagement
 - Fußpflege und Reflexzonenmassage
 - Verhinderungspflege
(Vertretung von pflegenden Angehörigen)
 - Hauswirtschaftliche Versorgung
 - Nachbarschaftshilfe
(u.a. Begleitungen bei Spaziergängen, Einkaufen etc.)
 - 24 Stunden Rufbereitschaft
 - Krankenpflegekurse für pflegende Angehörige
 - Pflegeberatung
 - Grundversorgung Betreutes Wohnen
 - Tagespflege
 - Essen auf Rädern
- Informationen dazu erhalten Sie direkt von Frau Siedl, 07335 707516

Gerne senden wir Ihnen auch unser Prospektmaterial zu. Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Sie erhalten gerne von uns individuelle und kompetente Beratung in allen Fragen der häuslichen Pflege. Außerdem erhalten Sie von uns Informationen über die verschiedenen Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung sowie Hilfe bei deren Beantragung.

Wir suchen ehrenamtliche Helfer/-innen für unsere Tagespflege

Haben Sie Freude und Lust, einen Teil Ihrer freien Zeit den Gästen unserer Tagespflege zu schenken?

Wir suchen kontaktfreudige Menschen und freuen uns auf Ihr Engagement.

Es gibt eine Vielzahl von Möglichkeiten, wie Sie sich für unsere Tagespflegegäste einbringen können, z.B.:

- Begleitung bei Spaziergängen
- Bücher oder Zeitung vorlesen
- Fotos anschauen
- Gespräche führen über frühere Zeiten

- Gesellschaftsspiele spielen
 - Begleitung bei Ausfahrten und Festen
- Ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen sind für uns kein Ersatz für hauptamtliche Kräfte, sondern das „i-Tüpfelchen“ bei der Betreuung unserer Tagespflegegäste.

Gerne würden wir Sie bei einem persönlichen Gespräch kennen lernen und mit Ihnen alle Einzelheiten Ihres geplanten und auf Ihre Möglichkeiten abgestimmten Engagements besprechen.

Rufen Sie uns bitte unter 07334 8989 an.

Ehrenamtliche Mitarbeit

Sie sind herzlich eingeladen und willkommen, uns bei der Betreuung älterer und/oder kranker Menschen im Rahmen unserer Angebote

- **Tagespflege in Deggingen**

und bei den

- **"Mitmach-Aktivitäten" im Betreuten Wohnen** im Ortszentrum Bad Ditzzenbach (ab Jahresbeginn 2012) zu unterstützen.

Bei Interesse erhalten Sie unsere Broschüre "Ehrenamtliche Mitarbeit", die Ihnen Auskunft zum Aufgabenbereich, zu den Erwartungen sowie unserem Angebot an ehrenamtliche Mitarbeiter gibt.

Gerne würden wir Sie bei einem persönlichen Gespräch kennen lernen und mit Ihnen alle Einzelheiten Ihres geplanten und auf Ihre Möglichkeiten abgestimmten Engagements besprechen.

Rufen Sie uns bitte unter 07334/8989 an.

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder; Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr) Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (0 71 61) 50 05 06

Störungsnummer der Albwerk

Energieversorgung Geislingen

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:
(0 73 31) 2 09 - 7 77



Neutrale, umfassende, individuelle und kostenlose Beratung rund um das Thema Pflegebedürftigkeit und Betreuung.

Sprechzeiten:

Mo. - Do. 9.00 - 12.30 Uhr
Mo., Di., Do. 14.00 - 15.00 Uhr

Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen
Tel.: 07161/202-9110, Fax: 07161/202-9115
E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-goeppingen.de
Internet: www.psp-gp.de



Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

PFARRADMINISTRATOR SEELSORGEEINHEIT DEGGINGEN-BAD DITZENBACH:

Pater Felix Kraus - Wallfahrtskloster Ave Maria,
Deggingen, Tel.: 07334 9616-0 (Dw.: 07334 9616-12)
Mail: felix.kraus@kapuziner.org
PFARRVIKAR: Pater Jiji Ettaniyil
Tel.: 07334 9597001
Mobil: 0162 5431448
Mail: jijietaniyil@googlemail.com
Canisiusweg 6, 73326 Deggingen

KATH. PFARRAMT ST. LAURENTIUS

Hauptstr. 11, 73342 Bad Ditzzenbach
Tel.: 07334 4254, Fax: 07334 21102
Mail: St.LaurentiusBadDitzzenbach@t-online.de

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO BAD DITZENBACH

Mo.: 15.00 - 17.00 Uhr, Di.: 15.00 - 18.00 Uhr,
Do.: 09.00 - 12.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO GOSBACH (Tel.: 07335 5743)

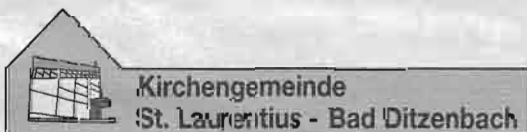
Di.: 16.00 - 17.00 Uhr (Frau Franz)
1. Mittwoch im Monat: 15.00 - 17.00 Uhr
(Frau Hascher-Wagner)

GEMEINDEREFERENT/IN

Renate Franz, Tel.: 07331 68666
E-Mail: RenateFranz@aol.com
Erreichbarkeit im Pfarrbüro Reichenbach:
Fr.: 09.00 - 10.00 Uhr, Tel.: 07334 4274
Josef Priel, Tel.: 07333 4823
E-Mail: josef.sabine.priel@t-online.de

MESNERINNEN

St. Laurentius, Bad Ditzzenbach:
Suse Hascher-Wagner, Tel.: 07335 1851523
Ursula Haffner, Tel.: 07334 8097
St. Magnus, Gosbach:
Anna Rink, Tel.: 07335 7139



21. SONNTAG IM JAHRESKREIS C

25. August 2013

21. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 66, 18-21
 2. Lesung: Hebräer 12, 5-7, 11-13
- Evangelium: Lukas 13, 22-30



I. Rorisch

» Und man wird von Osten und Westen und von Norden und Süden kommen und im Reich Gottes zu Tisch sitzen. Dann werden manche von den Letzten die Ersten sein und manche von den Ersten die Letzten. «

Samstag, 24. Aug. - Hl. Bartholomäus, Apostel (Fest)
09.00 Uhr Festgottesdienst in Ave Maria zum Goldenen
Priesterjubiläum von Pater Flavian Ascher

Sonntag, 25. Aug.

09.00 Uhr Eucharistiefeier in der St.-Laurentius-Kirche

Sonntag, 1. Sept.

10.30 Uhr Eucharistiefeier in der St.-Laurentius-Kirche

MINISTRANT/-INNEN: Sonntag, 25. Aug., 09.00 Uhr:
nach Absprache

LEKTOR/INNEN und KOMMUNIONHELPER/INNEN:

nach Absprache

Beichtgelegenheit in Ave Maria, Deggingen:

Dienstag bis Samstag, 09.00 - 11.30 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
(außer an Feiertagen)



Kirchengemeinde St. Magnus - Gosbach

Samstag, 24. Aug. - Hl. Bartholomäus, Apostel (Fest)

09.00 Uhr Festgottesdienst in Ave Maria zum Goldenen
Priesterjubiläum von Pater Flavian Ascher

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in
der St.-Magnus-Kirche

Samstag, 31. Aug.

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in
der St.-Magnus-Kirche

LEKTOR/INNEN und KOMMUNIONHELPER/INNEN:

Samstag, 24. Aug., 18.00 Uhr: N. Multhauf

Beichtgelegenheit in Ave Maria, Deggingen:

Dienstag bis Samstag, 09.00 - 11.30 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
(außer an Feiertagen)



Kirchengemeinde St. Michael - Drackenstein

Sonntag, 25. Aug.

10.30 Uhr Eucharistiefeier in der St.-Michael-Kirche

EVANGELISCHE CHRISTUSKIRCHENGEMEINDE IM TÄLE



Pfarrerin Martina Rupp
Christuskirche Deggingen
Ditzzenbacher Str. 70
73326 Deggingen
Tel.: 07334 4294
Fax: 07334 959 658

E-Mail: pfarramt-deggingen@gmx.de

Internet: www.deggingen-badditzenbach-evangelisch.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di von 7.30 - 12.00 Uhr

Mi von 7.30 - 11.30 Uhr

Do von 8.00 - 11.30 Uhr

Pfarrerin Birgit Enders

Stephanuskirche Auendorf

Kirchstr. 19

73342 Auendorf

Tel.: 07334 5273

Fax: 07334 923767

E-mail:

pfarramt.auendorf@evlk-wue.de

Wochenspruch:

„Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen
meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.“

Matthäus 25,40

Gottesdienste

Sonntag, 25. August- 13. So. n. Trinitatis

9.00 Uhr Christuskirche

Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe Schau doch mal rein
- Bilder im Gesangbuch - „Saul und David“ von Otto Dix
(Pfarrerin Enders)

10.00 Uhr Stephanuskirche



Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe - siehe Christuskirche und Taufe von Amelie Mine Kovacs und Sophie Elli Kovacs aus Auendorf (Pfarrerin Enders)

Auf dem Gelände des Obst- und Gartenbauvereins

Sonntag, 01. September- 14. So. n. Trinitatis
10.00 Uhr ökum. Gottesdienst beim Hüttlesfest
(Pfarrer i. R. Scheufele)

Kein Gottesdienst in der Christuskirche

10.00 Uhr Stephanuskirche
Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe Schau doch mal rein – Bilder im Gesangbuch – „Der verlorene Sohn“ von Christian Rohlf (Pfarrer Braunmüller)

Im evangelischen Gemeindezentrum Auendorf

Montag, 26. August
Probe des Posaunenchores nach Absprache

Hinweise

In den Sommerferien findet **keine Kinderkirche** statt und es wird **kein Fahrdienst** angeboten.

Pfarrerin Rupp ist vom 19. August bis einschließlich 08. September 2013 im **Urlaub**.

Die Vertretung übernimmt:
Pfarrerin Enders aus Auendorf, Tel. 07334/5273
Das **Pfarrbüro** ist in dieser Woche nur am Dienstag- und Mittwochvormittag besetzt.

An anderen Orten

Kunstaberichtungen in der Stadtkirche

Nach dem großen Erfolg in den Vorjahren wird Dekanin Gerlinde Hühn in den Sommerferien 2013 vom 31.07. bis 04.09. wieder regelmäßig am Mittwoch in der Stadtkirche Gemälde und Skulpturen aus verschiedenen Kunstepochen betrachten.

Die Veranstaltung ist offen für alle, d.h. ohne Anmeldung und ohne Kosten.

Eine Spende für die Sanierung der Orgel wird erbeten. Die Stadtkirchenorgel ist die größte Orgel im Landkreis Göppingen.

Mittwoch, 28.08. von 19.00 bis 19.30 Uhr

„Die vier Apostel“ von Dürer

Weiterer Termin: 04.09.

Vorankündigung

Dienstagsrunde

Die Dienstagsrunde macht im August Pause. Nächster Treff ist am Dienstag, 10. September 2013 mit einer Nachmittagsfahrt.

Wir besuchen die „Stiftung Gartenkultur“ in Illertissen. Hier gibt es eine Führung durchs Museum mit einer großen Sammlung an alten Gartengeräten, die zum Teil bis zu 200 Jahre alt sind, des Weiteren wird uns die alte und neueste Gartenkultur, also Anlegen und Gestalten eines Gartens in einer großen Vielfalt gezeigt. Anschließend gibt es dort im Garten Kaffee und Kuchen.

Auf der Heimfahrt kehren wir noch in einem Landgasthof zum guten Vesper ein.

Wir würden uns auf viele Teilnehmer freuen, auch Gäste sind uns herzlich willkommen.

Abfahrtszeiten:

- 12.30 Uhr Gosbach, Metzgerei Blöchle
- 12.33 Uhr Gosbach, Gasthaus Hirsch
- 12.40 Uhr Auendorf, Ortsmitte Bushaltestelle
- 12.50 Uhr Bad Ditzenbach, Bushaltestellen B 466
- 13.00 Uhr Deggingen, Bushaltestellen B 466
- 13.05 Uhr Reichenbach, Bushaltestelle Ortsmitte

Anmeldung erforderlich bei:

Heinz Kurz, Tel. 07334/6300
Jörg Richter, Tel. 07334/5502

Für Rollstuhl- und Rollatorfahrer geeignet.

Aktion Fairer Welthandel



Der Wochenmarkt in Bad Ditzenbach macht Sommerpause!
Auch an unserem Stand findet am **Mittwoch, dem 28. August 2013, kein Verkauf** statt.

Das **Marktcafé** ist erst wieder **ab dem 11. September besetzt**.

AKTION FAIRER WELTHANDEL

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen/Bad Ditzenbach
Verantwortlich: Gudrun Lamparter und Team
Tel. 07334/8370

**Neuapostolische Kirche
Wiesensteig, Schöntalweg 45**



Sonntag, 25. August

09.30 Uhr Gottesdienst „*Gott dienen – ohne Unterlass*“
Daniel 6, 17

Mittwoch, 28. August

20.00 Uhr Gottesdienst „*Gott ist für uns!*“
Römer 8, 31

Samstag, 31. August

Seniorentreffen der Bezirke Heidenheim und Schwäbisch Gmünd in der Bachtalhalle in Syrgenstein.

Abfahrt 12.30 Uhr an unserer Kirche in Geislingen.

Katechismus:

Im Jahr 2012 ist die erste Auflage des Katechismus der Neuapostolischen Kirche erschienen (ISBN: 978-3-943980-00-4). Der Katechismus kann auch online über shop.bischoff-verlag.de bezogen werden.

**Evang.-Freikirchliche
Gemeinde (Baptisten)**

Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen
www.baptisten-geislingen.de



Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst

mit Kinderkirche und Kleinkinderbetreuung

Vereinsmitteilungen



**Schwäbischer Albverein e.V.
Ortsgruppe Bad Ditzenbach**



Singgruppe

Der Singabend am Freitag, 23. August 2013 wird vorverlegt auf **heute Donnerstag, 22. August**.

Wir treffen wir uns daher um 17:45 Uhr an der Grundschule in Reichenbach – am Schulhof kann problemlos geparkt werden.

Bitte Liederbücher mitbringen!!!

Nähere Auskunft erteilt Wally Schröder, Telefon 07334 / 85 04.

Schnittlinger Wandertag

Es ergeht herzliche Einladung zur Teilnahme am Schnittlinger Wandertag bei der Eybacher Hütte am kommenden **Sonntag, 25. August 2013**.

Eine geführte Wanderung im Vorfeld findet dieses Jahr nicht statt.



Lies mal wieder!



Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am **Donnerstag, 05. September 2013, um 09:30 Uhr** mit Privat-Pkw am Thermalbadparkplatz zu einer Halbtagesrundwanderung um Westerheim. Führung: Werner Frietsch
Gäste sind wie immer recht herzlich willkommen.

Wanderung rund um die Heuneburg

Heuneburg-Museum, Wanderung zum Freilichtmuseum Heuneburg, Führung durch das Gelände, Rundwanderung zu den keltischen Grabügeln und zurück nach Hundersingen.

Wann: Sonntag, 29. September 2013

Die Fahrt nach Hundersingen erfolgt mit dem Omnibus.

Abfahrt: Deggingen am Bürgerzentrum, um 09:00 Uhr
Bad Ditzenbach, Bushaltestelle in Richtung Gosbach, um 09:05 Uhr.

Reine Gehzeit: ca. 2 ½ Stunden (leicht)
Nach der Wanderung gemütliche Einkehr.

Verbindliche Anmeldung bis 14. September 2013.

Kosten inkl. Fahrt und Eintritt in die Museen pro Person = 25,00 € und ist bei der Anmeldung zu entrichten, da sonst keine Berücksichtigung möglich ist.

Überweisungen auf das Albvereinskonto bei der Kreissparkasse, Göppingen, Kontonummer 8 549 790, Bankleitzahl 610 500 00, Verwendungszweck: Heuneburg.

Anmeldung und nähere Auskunft erteilen:

Silvia und Bernd Loss, Deggingen, Telefon 07334 /92 31 49.

Gäste sind wie immer ganz herzlich willkommen!

Bergwanderung im Tannheimer Tal

Am 11. August machten sich 15 Wanderer mit dem Schwäbischen Albverein Bad Ditzenbach auf den Weg nach Schattwald im Tannheimer Tal. Vom Parkplatz Wannenjoch führte uns der sanft ansteigende Weg zur Stuibensennalpe (1365 m). Bei schönem Wanderwetter war diese in einer knappen Stunde erreicht. Hier konnte man den ersten Durst löschen und eine kleine Brotzeit einnehmen. Der Ponten (2045 m) war fast greifbar nahe, doch ging der Pfad nun etwas steiler und steiniger hinauf und zog sich über fast 1 ½ Stunden hin. Die beeindruckende Aussicht und eine herrliche Alpenflora entschädigten die Wanderer für die Anstrengungen. Vom Gipfel hatte man eine Rundumsicht auf die ganze Bergwelt des Tannheimer und Hintersteiner Tales sowie die darunterliegenden Dörfer. Nach verdienter Rast und Fotopause ging es nun noch hinüber zum Bschießer (auch Bscheißer genannt - 2000 m). Dieser Weg war etwas leichter und war in etwa 45 Minuten geschafft. Hier angekommen, wurden wir mit einem Gipfelschnaps empfangen, den sich alle redlich verdient hatten. Das mitgebrachte Vesper schmeckte in der frischen Alpenluft besonders gut. Auch von hier hatten wir eine traumhaft schöne Aussicht. Der aufkommende kühle Wind veranlasste uns, nachdem sich alle gestärkt hatten, zum Aufbruch. Nun ging es über Geröllhalden hinab zu den saftigen Almwiesen und weiter

bis zum Parkplatz. Direkt daneben befand sich ein Kneippbecken, das von eiskaltem Bergwasser gespeist wird. Ein paar Mutige zogen flugs die Schuhe und Socken aus und kühlten die müden Füße in dem klaren Bergwasser. Um 18 Uhr wurden wir dann im Alpengasthof „Zur Post“ freundlich in Empfang genommen und mit einem reichhaltigen und sehr leckeren Abendessen für die Strapazen des Tages belohnt. Die Führung hatten Bernd und Silvia Loos.

Die Hiltenburgritter e.V. Bad Ditzenbach



Gott zum Gruß!

Kurzgeschichten von den Hiltenburgritter rund um die Zeit der Hiltenburg.

1. Geschichte: Das Mittelalter

Wo kommt dieser Begriff eigentlich her. Weil diese Zeit so ungefähr in die Mitte passt die wir jetzt seit Christus hinter uns haben, ist sicher falsch, weil 4026 wären dann wir das Mittelalter.

Da steckt etwas anderes dahinter. Liest man darüber nach, erfährt man, dass der Begriff aus dem 14. Jahrhundert kommt. Die Humanisten jener Zeit, ich beschreibe das einmal so, hatten Sehnsucht nach der Antike, hell und voller Erneuerungen und Bewegungen. Dagegen die Zeit ab dem 5. Jahrhundert bis gerade zu diesem 14. Jahrhundert wird eher als eine dunkle, ja zurück gebliebene Zeit gesehen. Nun war das Jahr 330 das Jahr des Heils. Da brachte die heilige Helena ein Stück Holz von dem Kreuz an dem Jesus starb mit in unsere Gegend. Ob da schon das Mittelalter begann? Es ist schwierig zu sagen wann das Mittelalter begonnen hat und auch wieder vorbei war. Wir Hiltenburgritter nehmen die Zeitschiene die auch im allgemeinen angenommen wird. Das ist die Zeit der Merowinger, Karolinger, Salier, Ottonen und Staufer bis hin zur Reformation von Martin Luther. Die Zeit vom 6. bis zum 15. Jahrhundert.

Die Zeitschiene der Hiltenburgritter ist die Zeit der Hiltenburg. Diese beginnt für uns im 12. Jahrhundert mit der bisher ersten nachvollziehbaren Nennung des ersten Burgbesitzers Edelherr Eberhard zu Tizimbach. Dieses steht in einer Urkunde der Stauferkönigin Irene.

Heute weiß man, dass in der Karolingischen Zeit schon im 9. Jahrhundert die Burg existierte.

Eine dunkle trübe Zeit das Mittelalter? Würde man die Menschen aber selber fragen können aus jener Zeit wie sie diese Zeit empfanden, so würden die einen die Zeit als christliche Zeit und die anderen als teuflische Zeit beschreiben. So ist schon einmal ganz grob das Raster eingestellt, in dem die Zeit Mittelalter aufgeteilt war. Die Trias, wie man die Aufteilung des Mittelalters dann aber erst im 19. Jahrhundert festlegte, gliedert sich dann in Früh-, Hoch- und Spätmittelalter. Ein Nachteil letztendlich, wie sich für die Wissenschaftler und Historiker zeigt. Weil die Entwicklungen und Veränderungen aus der gesamten Zeit des Mittelalters so waren damals so wie bei uns heute auch, fließend. Bestimmend für das Mittelalter, war eine eiserne Klammer für die Menschen zu dieser Zeit, die eiserne Klammer war die Einteilung des christlichen Feudalstaates.

Kleriker, Mönche und Nonnen sorgten für das spirituelle Gleichgewicht, die Ritter waren für die Verteidigung zuständig, Bauern und Handwerker sorgten dafür dass alle etwas zum Essen und das notwendigste zum Leben hatten. Die Sprache des Mittelalters war unter den Herrschenden und den Gelehrten Latein. Die Volkssprache wurde erst nach dem Mittelalter Literatur fähig.

Ein oberstes Gebot war im Mittelalter die Gleichheit im Glauben. Damals war es gerade so wie bei uns auch heute noch, vielleicht bei uns nicht mehr so ganz wie damals, aber vor Fremden, unbekanntem Dingen, andersartigen Lebensweisen hatte man große Angst. Man teilte daher auch im Mittelalter die Menschen in verschiedene Stände ein, unter anderem in gesetzbare Randgruppen. Diese feudalen Strukturen waren dann bis zum 10. Jahrhundert weitgehend geordnet und abgeschlossen.



Man stelle sich das heute vor: Unsere Musikkapelle, Musiker, wären zu der Zeit die Lockvögel des Teufels gewesen und gehörten zu den Randgruppen, waren also gesetz- und schutzlos. Wurde damals so einem Menschen bewusst unrecht getan so durfte der Musiker wenn überhaupt nur den Schatten des Schadenverursachers schlagen.

Die hohe Zeit des Aufschwung und die Veränderung des Mittelalters beginnt so ab dem 10. Jahrhundert bis in das 13. Jahrhundert. Ritter, Turniere, Minnesang, alles was wir heute unter der „Romantik des Mittelalters“ empfinden und wahrnehmen stammt zumeist aus jener Zeitepoche.

Fortsetzung folgt.

Nächste Veranstaltung

der Hiltenburgritter ist am 31. August das Schülerferien-Programm.

Die Hiltenburgritter e.V. Bad Ditzenbach:
Wiedmann Wolfgang

In Durchgang zwei starteten die Reichenbacher besser, und konnten kurze Zeit später zum 1:1 ausgleichen. Nun wurde das Spiel kampfbetonter und beide Mannschaften erspielten sich Chancen. Durch Konter konnte wiederum Florian Lachmuth mit einem souveränen Heber über den Torhüter das 2:1 markieren. Doch die Führung hielt nicht lange, eine Unachtsamkeit in der Abwehr bescherte den Reichenbacher den 2:2-Ausgleich. Der FTSV gab sich dennoch nicht auf und wollte drei Punkte zuhause behalten. Kurz vor Schluss konnte Jens Hauser mit einem Freistoßtor die Führung wieder herstellen, die man bis zum Schluss erfolgreich verteidigte.

Die Tore erzielten: 2x Florian Lachmuth, 1x Jens Hauser

Es spielten:

Marcel Napholz, Jürgen Maier, Jan Sorg, Patrick Peltz, Julian Bosch (ab 60. Min. Kai Scheffthaler), Jens Hauser, Philipp Maier, Florian Lchmuth, Jannik Hermann, Michael Benitsch, Fabian Kalik (ab 60. Min. Marcus Reichert)

Vorschau:

So., 25.08.2013:

13.15 h: FTSV Kuchen II - FTSV II

15.00 h: FTSV Kuchen I - FTSV I

Di., 27.08.2013: Bezirkspokal

18.30 h: FTSV II - AC Catania Kirchheim

(Bezirksligaabsteiger)

Do., 29.08.2013: Bezirkspokal

18.30 h: FV Plochingen (Kreisliga A-Absteiger) - FTSV I

So., 01.09.2013:

13.15 h: FTSV II - SV Altenstadt

15.00 h: FTSV I - GSV Dürnau

So., 08.09.2013:

13.15 h: TSV Gruibingen II - FTSV II

15.00 h: TSV Gruibingen I - FTSV I

So., 15.09.2013:

13.15 h: FTSV II - TG Böhmenkirch

15.00 h: FTSV I - KSG Eislingen

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



Kreisliga A3

Misglückter Einstand in A3

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach - VfR Süßen (0:1) 0:4

Zu Beginn sahen die Zuschauer ein ausgeglichenes Spiel, in dem sich der VfR Süßen Mitte der ersten Hälfte ein kleines Übergewicht verschaffte. Praktisch mit dem Halbzeitpfeiff gelang VfR das 0:1. Gleich zu Beginn der zweiten Hälfte erhöhte die Süßener auf 0:2. In der Folgezeit versuchte der Liga-Neuling FTSV den Druck zu erhöhen und kam auch zu Chancen, vergab sie jedoch allesamt. Der VfR zeigte sich wiederum abgeklärter und erhöhte in der Schlussphase auf 4:0.

Es spielten:

Abdul Obuz, Patrick Koslowski, Marc Unger, Dennis Eichinger, Andreas Bossert, Roberto Scarpulla (ab 80. Min. Ömer Telci), Andreas Fellner, Hannes Fellner (ab 60. Min. Heiko Staudenmaier), Daniel Weiss (ab 70. Min. Cengizhan Telci), Alexander Benitsch, Timo Angerer

Kreisliga B9

Saisonauftritt geglückt

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach

- Spvgg Reichenbach

(1:0) 3:2

Der FTSV startete stark und konnte in den ersten 15 Minuten sich einige Chancen herauspielen. Eine davon nutzte Florian Lachmuth zum verdienten 1:0-Führungstreffer nach schöner Vorlage von Jannik Hermann. Danach verflachte das Spiel und der FTSV tat sich in der Spielweise der Reichenbacher sehr schwer. Bis zur Halbzeit konnte sich keine Mannschaft gute Torchancen herauspielen, sodass es zum Halbzeitpfeiff beim 1:0 blieb.

JUGEND

Saisonauftrittfeier Jugendfußball

Am Sonntag, 08.09.2013 findet um 14 Uhr auf unserem Sportgelände in Gosbach unsere diesjährige Saisonauftrittsfeier statt. Hierzu sind wieder alle Spieler unserer Fußballjugendmannschaften mit Eltern herzlich eingeladen. Vor Beginn der neuen Saison 2013/2014 wollen wir die Eltern und Spieler ausführlich informieren. Natürlich kommen Spiel und Spaß bei der Veranstaltung wieder nicht zu kurz. Auch besteht die Möglichkeit neue Trainingsbekleidung an diesem Mittag zu bestellen. Auf vielfachen Wunsch werden wir für unsere jüngeren Mannschaften von den Bambinis bis zu den D-Mädchen bzw. D-Jungs wieder die Möglichkeit anbieten, das DFB-Fußballabzeichen in Kooperation mit McDonalds zu erlangen. Urkunden vom DFB und Ansteckpins gibt es wie im letzten Jahr für die Teilnehmer. Für die älteren Mannschaften (C + B) veranstalten wir ein Elfmeterturnier - für die Eltern ein Bocciaturnier.

Die Fußballabteilung sorgt wieder für das Essen und die Getränke, so dass schönen, geselligen Stunden bei hoffentlich schönem Wetter nichts im Wege stehen wird. Für das Salatbuffet benötigen wir wieder Salatpenden - zum Kaffee am Nachmittag ein paar Kuchen. Die Koordinatoren der Mannschaften sprechen mit den Spielereltern diesbezüglich. Meldet Euch auch bitte dort zur Feier an damit wir entsprechend planen können. Falls das Wetter nicht mitspielen sollte und wir die Veranstaltung absagen müssen, informieren wir alle rechtzeitig auf der Startseite unserer FTSV-Homepage.

(Der Jugendausschuss)



Wie immer:
**Das Runde muss
in das Eckige.**

Anmeldungen und nähere Infos zum Turnier bei Marcus Reichert (0162-2992507)

Weitere Informationen zur Jugend wie auch den Aktiven finden Sie unter: www.sport-im-fts.de.



Samstag, 7. / Sonntag, 8. September 2013
Gosbacher „Senioren-Mixed-Turnier 2013“
um den **Auto-Baumann-Wanderpokal**

Kategorien: I - Damen 40+/Herren 50+
II - Damen 50+/Herren 60+

Auch in diesem Jahr findet wieder das beliebte Senioren-Mixed-Turnier um den Auto-Baumann-Cup 2013 statt. Auf unserer Anlage mit 5 Sandplätzen sind dann wiederum zwei Tage lang Tennisspaß und Small-Talk angesagt. Kulinarisches kommt ebenfalls nicht zu kurz, zumal in unserem neuen BIERGARTEN gute Verköstigung gewährleistet ist. Wir würden uns auf rege Teilnahme sehr freuen.

Titelverteidiger sind: Kat. I = Hinz/Hinz, Merklingen;
Kat. II = Simon/Simon, Wippenen;

Anmeldungen bis Samstag, 31. August, an: rg@geisler.biz
oder über die Homepage des FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach!



Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.

Termine

13.09. Erste Probe nach der Sommerpause
22.09. Musikerhock

Sommerpause

Liebe Musiker/-innen, euch allen eine schöne und erholsame Sommerzeit.

Die erste Probe nach der Sommerpause ist wieder am 13.09.

Musikerhock

Der Musikverein Gosbach lädt am Sonntag, 22. September ab 11 Uhr wieder zum Musikerhock im Schulhof ein. Zur Unterhaltung spielt in diesem Jahr die Feuerwehrkapelle Amstetten.

Jugend

Termine

24.08. Schülerferienprogramm Schnitzeljagd

Ausbildung

Hast du Lust ein Instrument zu erlernen? Wenn ja, dann bist du bei uns genau richtig. Wir suchen vor allem Un-

terstützung im tiefen Blech, also sprich Posaune, Bariton, Tenorhorn oder Bass. Natürlich darfst du auch jedes andere Instrument lernen. Wenn du Interesse hast, dann melde dich einfach bei unserer Jugendleiterin Lisa (07335-2020) oder bei Simone (07334-789020)

Theorieunterricht:

Wer Interesse an musikalischem Theorieunterricht hat, der meldet sich einfach bei Simone. Der Kurs startet ab Oktober 2013. Wer anfängt, ein Instrument zu erlernen, nimmt automatisch am Theorieunterricht teil.

Blockflötenunterricht:

Bettina Beckert startet auch dieses Jahr wieder ab dem 1. Oktober 2013 mit einer neuen Gruppe. Der Unterricht wird nachmittags, voraussichtlich montags oder donnerstags im Proberaum des Musikvereins Gosbach stattfinden. Die Mindestteilnehmerzahl beläuft sich auf drei Kinder.

Sollte Ihr Kind also Lust haben Blockflöte zu erlernen, was nebenbei auch eine sehr gute Grundlage für das Erlernen anderer Instrumente ist, füllen Sie doch einfach unverbindlich das entsprechende Formular auf der Homepage des Musikvereins (www.musikverein-gosbach.de) aus und geben es bei uns ab.

Oder rufen Sie einfach an!

Musik für Kids

Ab September 2013 startet wieder eine neue Gruppe. Kinder ab dem Kindergartenalter werden von Margit Stehle spielerisch an die Musik herangeführt. Es können alle Kinder mitmachen, die bis einschließlich Oktober 4 Jahre alt werden.

Dabei werden verschiedene Rhythmus- und Schlaginstrumente verwendet, die z. T. vom Musikverein zur Verfügung gestellt werden.

Der „Unterricht“ findet im Proberaum des Musikvereins Gosbach statt.

Die Mindestteilnehmerzahl beläuft sich auf 6 Kinder, da sonst manche Singspiele u.ä. nicht durchgeführt werden können. Die wöchentliche Unterrichtszeit beträgt 45 Minuten.

Kontakt:

Jugendleiterin Lisa Post

Tel.: 07335-2020

E-Mail: jugendleiterin@musikverein-gosbach.de

Kleintierzuchtverein Z 269 Gosbach e.V.



Jahresausflug 2013

Unser Vereinsausflug findet am Samstag, den 7. September 2013 statt. Wir fahren Richtung Brombachsee. Unsere Fahrstrecke ist:

Gosbach – Aalen – Nördlingen – Ellingen, wo wir eine Besichtigung mit Führung der Schloss Brauerei haben. Dort besteht die Möglichkeit zu Mittag zu essen (ohne Anmeldung, jedem freigestellt). Weiterfahrt an den Brombachsee und zwar nach Ramsberg. Von dort machen wir eine ca. einstündige Schifffahrt. Der Bus erwartet uns an der Anlegestelle und fährt weiter nach Wemding. Dort werden wir die Wallfahrtsstätte „Maria Brunnlein“ besuchen. Anschließend Richtung Heimat mit Einkehr in einem Gasthaus in Steinenkirch.

Der Fahrpreis beträgt für Mitglieder 22 € und für Nichtmitglieder 27 €.

Im Fahrpreis ist enthalten: Busfahrt, Vesper, Brauereibesichtigung und Schifffahrt.

Wir haben noch ein paar freie Plätze.

Anmeldung bei Martha Alt Tel. 6677 oder Manfred Schweizer Tel. 2205.

Schriftführerin



Sängerbund Gosbach

NACHRUF

Der Sängerbund Gosbach trauert um eine treue Sängerin

Rita Maria Alt

Rita war seit der Gründung des gemischten Chores 1972 als aktive Sängerin im Verein. Wir sagen ihr Dank und behalten Rita in würdiger Erinnerung.

C. Diebold



Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.

Schülerferienprogramm 2013

Am letzten Samstag trafen sich 5 Jugendliche im Alter von 10 bis 13 Jahren im Schützenhaus in Gosbach, um beim Schnupperschießen teilzunehmen. Nach der Begrüßung durch den 2. Vorsitzenden Andreas Andreas Stehle und Schießleiter Andreas Straub folgte eine kurze Einweisung in die Sicherheits- und Verhaltensregeln – und dann konnte es auch schon losgehen. Schießen mit dem Luftgewehr und der Luftpistole stehend und liegend sowie die Vorführung größerer Kurz- und Langwaffen – darunter auch Vorderlader – und die damit verbundenen Disziplinen gehörten zum Programm. Einen besonderen Spaß hatten die Teilnehmer am Schießen auf die bunten Glücksscheiben. Beim Wett-schießen mit dem Luftgewehr auf die 5er-Scheibe legten sich die Jugendlichen so richtig ins Zeug und machten so manchen 10er in der Scheibenmitte sichtbar. Dabei zeigte sich auch das eine oder andere Talent.

Hier die Platzierungen:

Den **1. Platz** belegte **Melina Bosch**, die von 50 möglichen Ringen 46 Ringe erreichte.

Auf **Platz 2** schaffte es **Hannes Brandmaier** mit 44 Ringen. **Ben Feil** und **Niklas Moser**, die mit 42 ringgleich waren, teilten sich **Platz 3**, danach folgte **Marcel Nachreiner** mit 38 Ringen.

Jeder Teilnehmer erhielt eine Urkunde über die erfolgreiche Teilnahme an dem Schnupperschießen und durfte sich anschließend einen Preis aussuchen.

Die erfolgreichen Jungschützen

Nebenan wartete schon die heiße Glut, in der sich die Hungrigen ihre Würste grillen konnten, die dann auch mit großem Appetit bei herrlichem Sommerwetter in freier Natur verspeist wurden. Dazu gab es erfrischende Getränke.

Jetzt schmeckt's besonders gut!

Das Jugendtraining erfolgt freitags ab 18.30 Uhr. Alle Jugendliche die sich für den Schießsport interessieren, sind herzlich willkommen. **Also, schaut doch mal ganz unverbindlich im Schützenhaus vorbei!**

Arbeitsdienst

Liebe Vereinsmitglieder, wir müssen noch vor Oktober unseren KK-Schießstand in Ordnung bringen, damit auf diesem beim Ortspokalschießen die geplanten Wettkämpfe ausgetragen werden können. Wegen der Vielzahl der anstehenden Arbeiten ist es jedoch erforderlich, dass möglichst viele Mitglieder zum Arbeitsdienst am **Samstag, 24. August, ab 09.00 Uhr**, erscheinen und mithelfen.

Für Verpflegung ist wie immer gesorgt.

Wir zählen auf Euch!!

SEGOFILS Seniorengemeinschaft Obere Fils e.V.



Unser Büro in Bad Ditzenbach

Anschrift:

Bergwiesenstraße 2, 73342 Bad Ditzenbach
in der betreuten Seniorenwohnanlage

Tel.: 07334/9219770

E-Mail: info@segofils.de

Homepage: www.segofils.de

Öffnungszeiten:

Am Montag und Mittwoch, jeweils von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr, steht unsere Mitarbeiterin Gudrun Herbst für Sie zur Verfügung.

In dringenden Angelegenheiten können Sie außerhalb dieser Zeiten Norbert Necker (07334/5553) oder Helmut Wick (07334/8207) anrufen.

Parteien



CDU-Gemeindeverbände im oberen Filstal

Haushaltsexperte Norbert Barthle, MdB, aus Schwäbisch Gmünd, zu Gast in Wiesensteig

„Wie geht es weiter mit Haushalt und Finanzen“, diese Frage diskutierten der CDU-Bundestagskandidat Hermann Färber und sein Gast Norbert Barthle mit zahlreichen Interessierten.

„Die Konsolidierung des Staatshaushalts ist kein Selbstzweck“, hob Norbert Barthle, der haushaltspolitische Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion hervor. „Wir müssen Spielräume



schaffen, um Politik gestalten zu können“, so der Haushaltsexperte weiter und betonte die Verantwortung gegenüber nachfolgenden Generationen.

Der Bundestagsabgeordnete für den Wahlkreis Backnang-Schwäbisch Gmünd, der Wiesensteig nicht nur durch das Skifahren eng verbunden ist, freute sich über das rege Interesse an seinem „Leib- und Magenthema“.

Neben der Landtagsabgeordneten Nicole Razavi und ihrem Vorgänger Hermann Seimetz, waren auch Wiesensteigs Bürgermeister Gebhard Tritschler und Deggingens Bürgermeister Karl Weber der Einladung des CDU-Bundestagskandidaten Hermann Färber am vergangenen Freitag in den Gasthof „Am Selteltor“ gefolgt.

Während seines interessanten Vortrags, den er anhand zahlreicher Statistiken und Schaubilder veranschaulichte, schilderte Norbert Barthle die Ursachen der aktuellen Staatsverschuldung, den momentanen Stand der Eurokrise und die Haushaltsstrategie der CDU.

„Bei steigenden Einnahmen, müssen die Ausgaben konstant gehalten werden“, so Barthle und hob hervor, dass die momentane schwarz-gelbe Bundesregierung dieses Ziel durch deutlich weniger Ausgaben bereits erreiche. „Können wir unsere erfolgreiche Finanzpolitik in Berlin fortführen, werden wir im Jahr 2015 das erste Mal seit Anfang der 50er Jahre keine neuen Schulden mehr aufnehmen“, verdeutlichte Norbert Barthle und warnte vor der „Politik des lockeren Geldes“, das die anderen Parteien im Wahlkampf anpreisen. „Wünsche abschlagen und Verzicht macht nie Spaß“, weiß der Haushaltsexperte, „aber es ist der einzig richtige Weg, um die Staatsfinanzen in den Griff zu bekommen.“ Er kritisierte, dass die Schulden unter Rot-Grün von 2002 bis 2004 trotz geringerer Zinsausgaben drastisch anstiegen und betonte die Wichtigkeit der grundgesetzlich festgelegten Schuldenbremse, die für den Bund ab 2016 und für die Länder ab 2020 greift.

„Solide Finanzen schaffen Vertrauen in Wirtschaft und Wachstum.“ Dies gelte auch für Europa. „Hier muss eine Hilfe nach dem alten christlich-sozialen Prinzip der Hilfe zur Selbsthilfe erfolgen“, argumentierte Barthle und wies darauf hin, vorrangiges Ziel müsse sein, „dass die krisengeschwächten Länder sich zu erträglichen Zinsen Geld an den Finanzmärkten beschaffen können.“ Große Sorge bereiten ihm innerhalb der EU Frankreich und Italien, die enorme Wettbewerbsprobleme hätten. „Frankreich betrieb jahrelang eine De-Industrialisierungspolitik, die sich nun darin rächt, dass gerade noch 11 Prozent der wirtschaftlichen Leistung auf der industriellen Fertigung fußt.“

„Wer die Probleme lösen will, muss an die Ursachen ran“, erklärte Barthle und kritisierte vor allem das oftmals zu niedrige Rentenalter, die zu kurzen wöchentlichen Arbeitszeiten und die mangelnde Steuermoral in Europa.

„Trotz aller Probleme darf nicht aus dem Blick verloren werden, welche Vorteile wir durch diesen großen Friedens- und Freiheitsraum haben. Rund 60 Prozent unserer Exporte gehen in die Eurozone – und zwar ohne teure Währungsabsicherungsgeschäfte, die die Wirtschaft jährlich 20 bis 30 Milliarden kosten würde“, so Barthle. Außerdem könne Europa nur in einem derartigen Verbund den Anforderungen der Globalisierung standhalten.

Hermann Färber freute sich über die „klaren Werte und klaren Worte“, die Norbert Barthle im Laufe seines Vortrags fand. Für ihn steht fest, dass solide Finanzen die Grundlage unseres wirtschaftlichen Erfolgs sind, die es nach Kräften zu unterstützen gilt. Er nutze die Gelegenheit das Thema Straßenbau aufzugreifen, das die Menschen in Wiesensteig und dem gesamten Kreis besonders umtreibt. „In den kommenden fünf Jahren werden die Haushaltsmittel für die Verkehrsinfrastruktur um 25 Milliarden aufgestockt“, so Barthle. Er hoffe, dass dann auch Mittel für den A8-Albaufstieg bereitgestellt werden können. Hermann Färber betonte, dass der bisherige Ausbau der A8 bis Hohenstadt bzw. Mühlhausen wirtschaftlich nur sinnvoll sei, wenn auch der Ausbau des Albaufstiegs erfolgen könne, für den er sich in Berlin stark machen wolle.

Als besondere Erinnerung an diesen interessanten Abend, der mit einer Diskussionsrunde endete, erhielten die Anwesenden einen speziellen Gruß aus der Küche. Die Familie Storr hatte für jeden einen kleinen Elefanten gebacken.

Der Vorsitzende des CDU-Stadtverbandes Wiesensteig/Oberes Filstal, Dieter Braun, bedankte sich abschließend, auch im Namen der CDU-Gemeindeverbände im „Täle“, bei den zahlreichen Gästen für ihr Interesse an „Politik vor Ort“, bei Norbert Barthle und Hermann Färber für diese Veranstaltung in Wiesensteig und bei Ulrike und Raimund Storr vom „Selteltor“ für die nette Bewirtung und die „kleinen Wiesensteiger Elefanten“.

von links nach rechts: Norbert Barthle,
Hermann Färber, Dieter Braun

Am morgigen Freitag, 23. August 2013, um 20.00 Uhr, "Bier und Politik" in der Brauerei Kumpf, Schubartstr. 24, in Geislingen.

Hermann Färber hat den CDU-Landesvorsitzenden Thomas Strobel, MdB, zu Gast, um politische Gespräche bei einer kleinen Bierprobe zu führen.

Der CDU-Kreisverband Göppingen, der CDU-Stadtverband Geislingen und Hermann Färber, würden sich sehr freuen, viele Politikinteressierte in der Kumpf-Brauerei begrüßen zu dürfen.

Dienstag, 3. September 2013, 19.30 Uhr im "Haus des Gastes" in Bad Ditzgenbach

Frau Annette Schavan, MdB, zu Gast im oberen Filstal bei unserem CDU-Bundestagskandidaten, Hermann Färber, mit dem Thema: "Wofür steht die CDU?"

Annette Schavan ist Bundestagsabgeordnete in unserem Nachbarkreis Alb-Donau und war von 1995 – 2005 Ministerin für Kultus, Jugend und Sport in Baden-Württemberg und von 2005-2013 Bundesministerin für Bildung und Forschung.

Bringen Sie auch gerne Freunde und Bekannte zu diesen sicherlich interessanten Themenabenden mit.

Wir, die CDU-Gemeindeverbände im oberen Filstal, und unser Kandidat für die Bundestagswahl am 22. September 2013, **Hermann Färber**, würden uns sehr freuen, viele Gäste am 03. September 2013, um 19.30 Uhr im Haus des Gastes in Bad Ditzgenbach, begrüßen zu dürfen.



So funktioniert Ihre **DATENÜBER- TRAGUNG** problemlos

1 DATEIFORMAT

Bitte senden Sie uns Ihre Anzeige als PDF- oder EPS-Datei (mit eingebundenen Schriften) zu. Bilder müssen im JPG- oder TIF-Format mit 300 dpi Auflösung vorliegen.

2 PDF-ERSTELLUNG

Wir bearbeiten keine offenen Dateien (.doc, .docx, .xls, .xlsx, .cdr, .qxd, .ai, .indd, .ppt, .pub ...). Sie können jedoch aus allen gängigen Grafikprogrammen heraus eine PDF-Datei erstellen. Achten Sie bitte darauf, dass alle Schriften eingebettet bzw. in Pfade umgewandelt sind. Zur PDF-Erstellung aus einer Office-Anwendung empfehlen wir die kostenlose deutschsprachige Software PDFCreator.

3 FARBRAUM

Bitte verwenden Sie Farben nur, wenn die Anzeige auch farbig erscheinen soll. Beachten Sie bitte, dass farbige Anzeigen im Druck-Farbraum CMYK vorliegen müssen. Sollte uns Ihre farbige Anzeige im Bildschirm-Farbraum RGB erreichen, kann es technisch bedingt zu Farbabweichungen kommen.

4 DATEINAME

Benennen Sie Ihre Anzeige/Ihr Bild bitte eindeutig, z. B. Kundenname + Name des Mitteilungsblattes oder Kundenname + Wochennummer, so dass die Zuordnung im Verlag ohne Probleme erfolgen kann. Dateiname wie anzeige.pdf oder nussbaum.eps sollten keine Verwendung finden.

5 ÜBERTRAGUNG

Vermerken Sie bitte bei der Datenübertragung, in welchem Mitteilungsblatt und in welcher Kalenderwoche die Anzeige erscheinen soll, ebenso die Größe der Anzeige und ob sie farbig oder schwarz-weiß gedruckt werden soll. Größen- und Farbunklarheiten führen zu Irritationen und zeitaufwändigen Nachfragen bis hin zu Reklamationen.

6 WEITERE INFORMATIONEN

finden Sie auf unserer Homepage unter www.nussbaum-wds.de/info/datenuebertragung.pdf. Gerne helfen Ihnen auch unsere Mitarbeiterinnen der Produktionsabteilung unter der Telefonnummer 07161 93020-31 weiter.



NUSSBAUM MEDIEN UHINGEN GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 37 | 73066 Uhingen | ☎ 07161 93020-0
Telefax 07161 93020-20 | www.nussbaummedien.de

Ihre Hilfe im Trauerfall

Bestattungen Staudenmeyer

Inh. M. Huhler · Alleenweg 6

73326 Deggingen

Tel. 07334/4208

Alles aus einer Hand

Erledigung sämtlicher Formalitäten

Erd- und Feuerbestattungen

Überführungen von und nach allen Orten

seit 1994

Deggingen · Hauptstraße 36/38
Tel. 0 73 34 / 60 80 930

METZGEREI
ZUM ADLER

**Metzgerei +
Partyservice**

Da weiß man, daß es schmeckt!

Angebot zum Wochenende

Rinderbraten	1 kg	11.90
Frische Schinkenwurst auch abgebunden	100 g	1.05
Champignon-Lyoner	100 g	1.19
Fleischsalat	100 g	0.89
Rubachtaler Bergkäse	100 g	1.60

Alle Angebote solange der Vorrat reicht

Wochenanfangsknüller von Montag bis Mittwoch Schweinekotelett

Rabattaktion für Ihren Urlaub:
10 Wurst Dosen 10%
5 Wurst Dosen 5%

Unser Betrieb ist EU-zertifiziert.
Schlachting im eigenen Betrieb für Qualität und Frische
aus der Region.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

ÄRZTE

Kinderarztpraxis

Andreas Krebs · Deggingen

**Urlaub vom
29.08. - 13.09.2013**

Vertretung: H. Dr. Rost, GP, ☎ 07161 73722
H. Dr. Berg, GP, ☎ 07161 52048

VERSCHIEDENES

Sammler kauft

Alles Militärische von 1700-1945 z.B. Orden, Abzeichen, Fotoalben, Helme, Urkunden, Uniformen, Mützen, Säbel, Ausrüstungsgegenstände, Militärspielzeug. Zahle faire Preise. Ich freue mich über jeden Anruf. ☎ 07022-53513

SCHULANFANG



Liebe Alisa,

ab heute bist du endlich groß,
denn jetzt geht die Schule los.
Sollst stets vergnügt bleiben beim
Lesen, Rechnen und Schreiben

Mama, Papa, Oma und Opa



A



Bald wirst Du in der Schule sein,
lernst Schreiben, Lesen, Rechnen fein.
Die Schule macht bestimmt viel Spaß,
denn nun lernst Du richtig was.

Liebe Grüße von
Mama & Papa

B

**ERSTE
KLASSE!**

Lieber Maximilian!



Heut' fängt die Schule für Dich an,
Du lernst für Dich! Denk' stets daran!

Alles Liebe wünschen Oma, Opa,
Sandra, Melanie und Holger

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z

C



Lieber Jan,
Du schaffst das schon!

Alles Gute für Deinen „neuen Lebensweg“
wünschen Dir

Mama Manuela und Papa Simon

D

Wir wünschen Dir alles
Herzliche zu Deiner Einschulung,

liebe Annabell

Deine Nachbarn.



E



Überraschen Sie
Ihr Kind, Ihren Enkel, Ihre
Nichte ... mit einer persönlichen
und privaten Einschulungsanzeige.

BESTELLSCHEIN

Erscheinungstermin: in **KW 37**

Motiv-Nummer: []

[] schwarz-weiß [] farbig (Farbzuschlag nur € 10,-)

Mit eigenem Foto []

(Legen Sie Ihr Original bei.) Bearbeitungsgebühr € 5,50

Anzeigentext

Erscheinungsort

Name

Straße

PLZ/Ort

Bankverbindung

Konto-Nr.

BLZ

Telefon für evtl. Rückfragen

Datum/Unterschrift



NUSSBAUM MEDIEN

Weil der Stadt · Rottweil · UHINGEN

Merklinger Straße 20
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 525-0
Fax 07033 2048

Dorschstraße 70
78628 Rottweil
Tel. 0741 5340-0
Fax 0741 6585

Zeppelinstraße 37
73066 UHINGEN
Tel. 07161 93020-0
Fax 07161 93020-20

Weitere Motive finden Sie im Internet unter:
www.nussbaummedien.de/schulanfang

IMMOBILIEN

Gewerbegrundstück

in Uhingen zu verkaufen.

Gewerbegebiet "Brühl", Nähe Kreisstraße 1416,
**günstiger Verkehrsanschluss an B 10
 und A8**, Grundstücksgröße 8037 m²,
 Preis: 90,- Euro pro m²

Die Fläche kann von 2 Ar bis 8 Ar geteilt verkauft
 werden.



**NUSSBAUM
 MEDIEN**
 Nussbaum Medien
 Uhingen GmbH & Co. KG
 Zeppelinstraße 37
 73066 Uhingen
 Telefon 07161 93020-21

STELLENANGEBOTE

ISS, weltweit einer der größten Gebäudedienstleister,
 betreut mit rund 480 000 Mitarbeitern über 200 000 Kunden
 in 53 Ländern. In Deutschland werden unsere Kunden von
 über 11 000 Mitarbeitern in den Geschäftsbereichen der Facility
 Services betreut.

Für unser Objekt Haus Lämmerbuckel suchen wir ab
 15.09.2013

Mitarbeiter (m/w) in der
 Küchenreinigung/
 Spülkräfte

sowie

Mitarbeiter (m/w) für die
 Zimmerreinigung

Die Stellen sind in Teilzeit (30 Std./Woche) und befristet.
 Arbeitszeit: Die Reinigungskräfte arbeiten Teilzeit zwischen
 6.30 und 13.00 Uhr, ggf. ist auch ein Abenddienst notwendig.
 Küchenreinigung/Spülkräfte: eine Person Vollzeit und eine
 Person Teilzeit im Schichtdienst.

ISS Facility Services GmbH
 Haus Lämmerbuckel
 Lämmerbuckel 6
 73349 Wiesensteig
 Tel. Nr. 07335-14-701
 Ansprechpartnerin Frau Brigitte Pfitzer

ISS Facility Services GmbH
 Wanheimer Straße 92
 40468 Düsseldorf
 www.de.issworld.com
 info@de.issworld.com



Andreas Matin

Versicherungsfachwirt (IHK)

Versicherungen, Vorsorge & mehr ...

Tel.: 07335/1851- 43
 post@andreas-matin.de
 www.andreas-matin.de

Kirchplatz 1
 73344 Gruibingen

Die neuen Winterkataloge 2013/2014 sind da!
Flughafenzubringer kostenlos
 zum Flughafen Stuttgart, hin u. zurück, ab/bis Haustüre,
 ab 1.500 € Gesamtreisepreis.

Reisebüro Deggingen
 Hauptstraße 73 · Telefon 07334 21404



Jetzt Polster und Stühle reinigen !

Auch für Hotels, Gaststätten, Büros und Firmen



30 JAHRE
 FACHBETRIEB

- Hofeinfahrten - Hochdruckreinigung
 - Teppich- • Teppichboden- • Polsterreinigung
- 73095 Albershausen • Eichendorffstraße 7
 Büro 07161 37596 • Handy 0173 3035946

Bei uns wird

Kundendienst groß geschrieben!
 • Profi Werkstatt • Abholung/Lieferung ins Haus • Reparaturen aller Marken
 • auf Wunsch Leihgerät kostenlos! • persönliche Beratung
 • Kostenvoranschläge • faire Preise

H&B TV-SERVICE
Hübner · Böhme VIDEO ■ HIFI ■ TELEFON ■ SAT
 Drackensteiner Straße 105 · 73342 Bad Ditzgenbach-Gosbach
 Rufen Sie uns an, oder besuchen Sie uns
 TEL. 07335 921092

Taxi *Feuchter*
 www.taxi-feuchter.de

07335 92 33 91

Rollstuhltransport Flughafentransfer
 Dialysefahrten Kurier u. Botenfahrten
 Krankenfahrten 7- und 8-Sitzerbus

Inh. Müller Heinrich Hauptstr. 51 73349 Wiesensteig



Mangold Mineralöl GmbH

Ihr Service-Partner aus der Region
 Schnell – Zuverlässig – Kompetent

89150 Laichingen

Kraftstoffe – Heizöle – Schmierstoffe

Tel.: 07333-6027

Fax: 07333-4010



PROBELESEN

OHNE VERTRAGSBINDUNG!

4
AUSGABEN
KOSTENLOS



Das Amts- oder private Mitteilungsblatt JETZT PROBELESEN

vielleicht sind Sie neu zugezogen und möchten sich orientieren? Oder Sie möchten einfach nur gut informiert sein?

Dann darf ein Amts- oder privates Mitteilungsblatt in Ihrem Haushalt nicht fehlen. Hier finden Sie jede Woche die amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde, Infos von den Vereinen, kirchliche Nachrichten, Wissenswertes und Kulturelles sowie interessante Werbeanzeigen der Geschäfte.

Lernen Sie uns kennen und nutzen Sie unser Angebot „4 Ausgaben kostenlos probelesen“!

Füllen Sie einfach den nebenstehenden Abschnitt aus und senden diesen per Post an:

WDS Pressevertrieb GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 6924-0

Gerne auch als Telefax 07033 6924-24 oder per E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de
Natürlich können Sie diesen auch auf Ihrem Rathaus abgeben.

Viel Spaß beim Probelesen
wünscht Ihnen

Birgit Pahlke

Birgit Pahlke
Geschäftsführerin WDS Pressevertrieb GmbH



PROBEABONNEMENT

Ja ... ich möchte beim Verlag **NUSSBAUM MEDIEN** Weil der Stadt, UHINGEN und ROTTWEIL über dessen Vertrieb, die Firma WDS Pressevertrieb, ein Probeabonnement von 4 Ausgaben bestellen. Bitte veranlassen Sie die kostenlose und unverbindliche Zustellung.

Titel des Amtsblattes

von (Datum)

bis (Datum)

Name / Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen)

E-Mail (für evtl. Rückfragen)

Datum / Unterschrift

Die kostenlose Probeflieferung ist pro Haushalt nur einmal möglich und auch nur, wenn innerhalb eines Jahres der oben genannte Titel nicht abonniert wurde. Eine Lieferung in benachbarte Gemeinden ist leider nicht möglich.

FIT & SCHÖN GESUND

Maniküre und trendige Nagellacke

Schöne Hände sind kein Zufall

Wir sollten möglichst schon vorbeugend etwas dafür tun, damit die Hände lange zart und geschmeidig bleiben. Es gibt eine Fülle von Pflegeprodukten mit hochwirksamen Inhaltsstoffen. Doch auch das beste Produkt kann seine Wirkung nur bei regelmäßiger Anwendung optimal entfalten. Hauptaufgabe der kosmetischen Handpflege ist ihre Schutzfunktion: Schädigungen sollen verhindert werden. Handpflegeprodukte müssen raue Hände glätten, Feuchtigkeits- und Fettverluste ausgleichen, schnell und rückstandslos einziehen und einen Lichtschutz enthalten.

Nagelform

Extrem eckig? Das war gestern. Die Nägel gehen 2 bis 4 Millimeter über die Fingerkuppe hinaus, verlaufen leicht halbmondförmig vorn zu und sind an den Ecken elegant abgerundet. Diese Form gewährleistet auch die größte Stabilität. Der Bogenverlauf des Nagelbettes gibt die optimale Form für den Nagel vor. So wirkt das Ergebnis besonders harmonisch.

Nagelhaut

Überstehende Nagelhaut kann zu Entzündungen führen. Deshalb ist die Pflege wichtig. Bevor die Nagelhaut entfernt wird, die Finger 3-5 Minuten in einem warmen Fingerbad baden. Ein Spritzer Zitrone oder Zitronenschalenöl machen verhornte Hautpartien wieder zart. Schieben Sie vorsichtig die eingeweichte Haut mit einem „Nagelhuf“ aus Gummi oder Holz zurück. Alternative: Das feuchte Nagelbett täglich mit einer Nagelbürste und Seife schrubben. Schneiden sollten Sie im Nagelbett nicht. Und wenn, kappen Sie mit einer speziellen Hautschere nur das, was wirklich übersteht. Wird zu viel entfernt, wächst die Haut schneller nach. Gesunde Nagelhaut schützt vor Eindringen von Bakterien und umschmiert jeden Fingernagel.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo.-Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR



SPORT-
& YOGA-
STUDIO

“TIME FOR ...”

Es gibt bestimmt ein paar Gründe, nicht bei uns vorbeizuschauen. Aber sicher sogar, ein paar sehr gute, es doch zu tun.

→ Gesundheit → Fitness → Beweglichkeit Auch 10er-Karten erhältlich

GESUNDHEITSTRAINING · FITNESS · YOGASCHULE
· MASSAGE · SPORTREHABILITATION · SELBSTVERTEIDIGUNG

Inh.: Thomas Bohnaker · www.sportstudio-timefor.de

☎ 07335 922665 · 73342 Gosbach · Drockensteiner Str. 105

Evi Gönitzer
**Mobile Fachfusspflege
und Maniküre**
Ich arbeite mit modernsten Geräten.
Hygiene ist mein oberstes Gebot.
Gönnen Sie sich Ihre persönliche Pflegestunde!
Ich freue mich auf Ihren Anruf.
Tel. 0176 - 20 82 56 73

FUSSPFLEGE
EDEL HEZLER
**Gepflegte
Sommerfüße**
07335 924538
Leimbergweg 4, 73344 Gruibingen

Küchen direkt vom Hersteller

- Beratung und Planung
- Herstellung
- Lieferung, Montage, Komplettanschluß
- Service und Kundendienst

...alles aus einer Hand

NUCO
Küchen - Werkstätten

Mühlstrasse 41
73326 Deggingen
Fon 07334.96 200
www.nuco.de

Gaststätte Hasenheim

Besuchen Sie unseren Biergarten.
Verweilen Sie in gemütlicher Atmosphäre
unmittelbar an der Fils.

Genießen Sie unsere ½ Hähnchen und andere
Leckereien ...

23.08.13 ab 21 Uhr Rocknacht (Live-Musik)
24.+25.08.13 Jungtierschau mit GÖCKELESFEST
Tombola, Spaß und Unterhaltung an beiden Tagen

Unsere Öffnungszeiten:

Freitag ab 18:00 Uhr bis 24:00 Uhr
Samstag ab 15:00 Uhr bis 21:00 Uhr
Sonntag ab 10:00 Uhr bis 20:00 Uhr



Mühlstr. 55 · Tel. 07334 5542



www.kleintierzuchtverein-deggingen.de
Gaststätte Hasenheim Deggingen

Sommerschlußverkauf für Arbeitskleidung

T-Shirts - Polos - Bermudas - Sicherheitsandalen: Alles muss raus!



20%
30%
40%
Sommerware stark
reduziert!!!

Heidenheimer Str. 62 · 73312 Geislingen/Steige
Telefon 0 73 31 / 20 01-0 · info@hagmeyer-geislingen.de

Neue Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.15 - 17 Uhr · Sa. 9 - 12.30 Uhr

www.hagmeyer-geislingen.de

HAGMEYER
Handwerker- und
Industriebedarf

Nur für kurze Zeit: Renovierungswochen

Ausbau des alten Garagentores kostenlos*

Jetzt ein neues Sektionaltor, Kipptor,
oder Rolltor kaufen und richtig sparen!



Pfullendorfer
TOR-SYSTEME

www.pfullendorfer.de

Verkauf und Service für Tore und Antriebe
Ihr Fachberater: Herr Dieter Sätzle
Untere Sommerbergstraße 27, Mühlhausen
Tel.: 07335 9243796 Mobil.: 0160 7073804

*Beim Kauf eines neuen Pfullendorfer Tores mit Antrieb



Ihre nächste Reise beginnt bei:
TRAVEL-SERVICE
IHR REISEBÜRO

Überkinger Straße 61
73312 Geislingen
Tel. 0 73 31/6 50 99
Fax 6 32 49

info@travel-service-ginbh.de

Hagelschaden?
Markisen- & Fliegengitter-Reparatur!
Hofmann Fensterzubehör
Göppingen · www.hofmann-fz.de · Tel.: 07161 990588

Und wie gut hören Sie?

Ein kurzer Hörtest bei uns und Sie wissen es ganz genau.
Unverbindlich und kostenlos.

Rufen Sie an und vereinbaren Sie
Ihren Hörtest-Termin.

besser hören - mehr erleben

20 Jahre

hörakustik | **maurer**

Hörakustik Maurer · Hauptstr. 25 · Deggingen · Tel. 0 73 34.92 33 377 · www.akustikmaurer.de

Unsere Öffnungszeiten: Montag und Freitag 9-13 und 14-18 Uhr | Mittwoch 9-13 Uhr | Weitere Termine nach Vereinbarung.